

**CAR WASH** Mit **ABSTAND** die beste **AUTOWÄSCHE**  
*Einfach sauberhaft*  
 Mo.-Sa. 9-18 Uhr

ALLE PROGRAMME MIT HOCHDRUCKSCHAUMLVORWÄSCHE!

Bad Zwesten · Fritzlar · Homberg (Efze) · Stadttallendorf

**HEIMAT NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR  
 HOMBERG · BORKEN

Malerfachbetrieb **CK**  
 CHRISTIAN KLÜPPEL

0172 5625140 zur Website  
 Malerarbeiten · Treppensanierung  
 Fassadengestaltung · Fachwerksanierung  
 Innenraumgestaltung · Trockenbau · Bodenbeläge

Seit 1993 · Nr. 20

16. Mai 2026

**GOLDANKAUF**  
 Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 I. Jeremia  
 34576 Homberg (Efze) Mo-Fr: 10:00-17:00

die Goldwaage

Goldschmuck Bruch- & Altgold Zahngold  
 Altsilber Münzen & Barren Zinn

Google ★★★★★  
 Jetzt von hohen Kursen profitieren!  
 05681 - 818 99 60  
 goldwaage-homberg.de

# Wie Struwwelpeter zu Buste-Peer wurde

Melgershäuser Udo Frank Kürschner erforscht Geschichte hinter Kinderbuch-Übersetzungen

Melgershausen – „Nachdem ich 45 Jahre lang Struwwelpeter-Exemplare gesammelt habe, wird es immer schwieriger, neue Ausgaben aufzutreiben“, berichtet Udo Frank Kürschner. Also entschied er sich, die Geschichten hinter den Übersetzungen des Kinderbuchs zu erforschen. Auf der Suche nach dem bisher unbekanntem Übersetzer der norwegischen Ausgabe wurde er in einer jahrhundertalten Frauenzeitschrift fündig.

„Früher habe ich Briefmarken gesammelt, aber da findet man nie ein Ende“, erzählt der Struwwelpeter-Experte. Auf die Idee, Ausgaben des Kinderbuch-Klassikers von Heinrich Hofmann aus dem Jahr 1844 zu sammeln, kam seine Frau. Seine Sammlung umfasst inzwischen etwa 500 Bücher des Struwwelpeters in etwa 50 Sprachen, schätzt der Melgershäuser. Er sei dazu übergegangen, die Geschichten hinter der Geschichte zu erforschen. „Hinter jedem übersetzten Struwwelpeter verbirgt sich eine interessante Geschichte.“

Kürschner hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit der Entstehung des Norwegischen Struwwelpeters, des Buste-Peters, beschäftigt. „In den Nachbarländern Dänemark und Schweden kam die erste Übersetzung schon 1847, in Norwegen erst elf Jahre später“, fiel Udo Frank Kürschner auf. Daraufhin begab er sich auf Spurensuche, denn wer das Buch übersetzte, war unbekannt.

„Die Geschichte des norwegischen Struwwelpeters beginnt 1814 in Wien. Dort wird die spätere Übersetzerin Hedvig Sonneleithner geboren“, berichtet



Udo Frank Kürschner mit spanischer und norwegischer Ausgabe des Struwwelpeters.

FOTO: PHILIPP KNOCH

Kürschner. Sie wächst in einer bürgerlichen Familie auf, heiratet einen norwegischen Juristen und zieht nach Oslo, das damals Kristinia heißt. Unter

ihrem neuen Namen Hedvig Mariboe engagierte sich die Österreicherin für Frauen und Familien und übersetzte das deutsche Kinderbuch.

## Estnische Auflage wurde zensiert

„Der estnische Struwwelpeter heißt Kolumats und erschien, als Estland noch ein Teil der Sowjetunion war“, berichtet Kürschner von einer anderen Übersetzungsgeschichte. Es waren schon alle 80.000 Exemplare gedruckt, da fiel dem Zensor auf, dass das Christkind und die Engel so gar nicht der kommunistischen Ideologie entsprachen. „Aber weil vor Weihnachten noch alles fertig werden musste, mussten Schreibkräfte, Lektoren, selbst die Herausgeber händisch die Ausgabe verbessern“, erzählt Udo Frank Kürschner. Es wurde eine neue Seite ohne Engel und Christkind gestaltet, das Wort Engel wurde durch Mutter ersetzt.

pkn

Den entscheidenden Hinweis zur Übersetzerin erhält Kürschner in zwei norwegischen Frauenzeitschriften aus dem 19. Jahrhundert. „Zum Glück habe ich einige Jahre in Dänemark gelebt und kann deshalb Dänisch und das eng verwandte Norwegisch“, sagt der Struwwelpeter-Experte.

In einem Artikel würdigten Verwandte die Verdienste von Mariboe, etwa zwölf Jahre nach ihrem Tod. „Später übersetzte sie ‚Strudelpeter‘, und bereicherte damit den norwegischen Buchmarkt mit dem unvergleichlichen Kinderbuch ‚Buste-Peer‘“, stand dort. „Den Verfassern war offensichtlich die richtige Schreibweise des

Kinderbuchs nicht bekannt und sie vermuteten es in der Welt der österreichischen Backwaren – fast schon logisch bei der Herkunft der Übersetzerin“, berichtet Kürschner.

Finanziell profitieren konnte Mariboe von fünf norwegischen Ausgaben nicht. „Die norwegische Version gilt als eine langweilige Übersetzung, mit schweren Reimrhythmen und gestelzt geschrieben“, sagt Udo Frank Kürschner. Das sei nicht verwunderlich, da jetzt klar sei, dass eine Nicht-Muttersprachlerin das Buch übersetzt habe.

„Der Struwwelpeter ist einfach ein Klassiker der Kinderliteratur“, beschreibt Kürschner

seine Faszination. Auf der gesamten Welt sei die Figur bekannt, immer wieder wurde der Struwwelpeter adaptiert. So entstanden mehrere politische Versionen, die Geschichten vom fliegenden Robert oder Suppen-Kaspar oder Hanns Guck-in-die-Luft würden bis heute adaptiert und verbreitet.

Und wie geht es für den Experten weiter? „Ich bin gerade dabei, über die dänische Auflage zu recherchieren“, verrät Kürschner. Dafür lese er viel in den Tagebüchern von Hans Christian Andersen, der Dichter habe den dänischen Übersetzer gut gekannt.

pkn

Kaufe Alt- und Zahngold  
**Goldschmuck Galerie**  
 Y. Gabriel · 34212 Melsungen  
 Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

**ECKSTEIN**  
 einfach besser

**GUTSCHEIN**

**2 FÜR 1**  
 SAMSTAG – SAMSTAG  
 16.05.26 – 23.05.26

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |  
 OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

**Autohaus FELDMANN**  
 GMBH & CO KG  
 Service rund ums Auto in 34582 Bo-Nässenerfurth

20% **„Mai-Rabatt“**  
 Auf alle Reparaturen inkl. Wartung & Verschleiß

Alle Marken - Alle Modelle

Werkstattersatzwagen kostenlos  
 Jetzt kostenlosen Werkstattersatzwagen direkt beim Termin mitbuchen & jederzeit mobil bleiben\*

05682 2316 kontakt@autohaus-feldmann.de instagram/autohausfeldmann

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

**Knüllhotel Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach  
 Tel. 05681 9921-0 · Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!

Frischer deutscher Spargel  
 in verschiedenen Variationen  
 Am Wochenende bitten wir um Reservierung!

E-Tankstelle am Hotel  
 www.hoteltanneck.de

**Autoteile Homberg GmbH**

**IHR PARTNER FÜR IHR AUTO.  
 ALLES AUS EINER HAND.**

**Markenersatzteile und Zubehör für alle Pkw, Lkw, Traktoren und Anhänger.**

Hersfelder Straße 18 · 34576 Homberg  
 Telefon/WhatsApp: 05681 939534  
 E-Mail: Autoteile-Homberg@t-online.de  
 Web: www.ath-efze.de

**BALKAN RESTAURANT**

**Gutschein 2 für 1**  
 gültig von 15.05.-23.05.

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 21,50 € und nicht außer Haus.

Balkan Restaurant  
 Waldstraße 6 · 34212 Melsungen

# Kein Tempo 30 für Steinweg

Anwohner sind verärgert – Ordnungsamt lehnt Begrenzung ab

Felsberg – Die von den Anwohnern wegen der hohen Verkehrsbelastung geforderte Tempo-30-Regelung für die Landesstraße Steinweg in Felsberg wird es nach Angaben des zuständigen Ordnungsamtes Melsungen nicht geben. Von Anwohnern scharf kritisiert wird schon seit Jahren der schlechte Straßenzustand. Hessen Mobil spricht mit der Stadt über eine grundlegende Erneuerung, heißt es auf Anfrage.

Hubbel, Risse, notdürftig geflickte Schlaglöcher, aufgebro-

chener Asphalt – den Zustand des Steinwegs in Felsberg hatte Anwohner Hardy Voland schon im Jahr 2019 im HNA-Gespräch als unerträglich bezeichnet. „Es ist noch viel schlimmer geworden“, sagt er heute. Steinweg-Anwohner haben jetzt angesichts der aktuellen Situation erneut Tempo 30 zwischen dem Sparkassen-Kreisel und der Ederbrücke gefordert. Sie begründen dies auch mit dem gestiegenen Verkehrsaufkommen auf der Umgehungsstraße und rund um die Märkte. Au-

ßerdem führe bei Autobahnsperren der gesamte Umleitungsverkehr durch Felsberg.

Vom zuständigen Ordnungsamt Melsungen kommt allerdings eine klare Absage. „da die Voraussetzungen für eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Kilometer pro Stunde nach der Straßenverkehrsordnung nicht vorliegen.“ Das erklärt auf HNA-Anfrage Frank Werner, Leiter des Fachbereichs Ordnungsverwaltung und Bürgerservice der Stadt Melsungen, auch zuständig für Felsberg. Voraussetzungen für Tempo 30 wären unter anderem eine Kindertagesstätte, ein Altenheim oder ein Hauptschulweg, erläutert Werner auf Nachfrage.

Angesichts der Verkehrsbelastung fordern die Anwohner Geschwindigkeitskontrollen. „Der Steinweg ist eine Autobahn, es wird bis zu Tempo 80 gefahren“, beklagt Anwohner Wilfried Müller unter Zustimmung vieler Anwohner. Seit der Eröffnung der Umgehungsstraße habe sich der Zustand immer weiter verschlechtert, lautet das Klageglied der Anwohner



Enttäuschte Anwohner am Steinweg: Sie beklagen den schlechten Straßenzustand, Lärm und zu schnelles Fahren. Im Bild von links Sigrid Korte, Britta Eckel, Peter Günther, Petra Müller, Hans-Wilhelm Schanze, Reinhard Harbich, Meik Hellwig, Peter Schellenberger, Wilfried Müller und Dieter Korte.

FOTOS: MANFRED SCHAAKE



Immer schlechter erkennbar, teilweise mit Flick-Asphalt überdeckt: Der wegen der vielen Geschäfte stark benutzte Zebrastreifen an der Einmündung Posener Straße.

unter Hinweis auf mehr Verkehr, Raser und den Straßenzustand.

Mit den Beschwerden konfrontiert verweist Ordnungs-

amtsleiter Werner auf eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2019: Die habe ergeben, dass 85 Prozent der Fahrzeuge „maximal 55 Kilometer pro Stunde fahren“. Da dieser Wert im Tole-

ranzbereich liege, „gab es zuletzt dort keine Kontrollen“. Es werde demnächst eine neue Zählung geben, kündigt Werner auf Nachfrage an.

Ist es angesichts des starken Autoverkehrs an der Bushaltestelle nahe Saarlandstraße/Altenburger Straße möglich, einen Zebrastreifen anzubringen? Nein, antwortet Werner:

„Ein Fußgängerüberweg, der über drei Fahrstreifen geht, ist nicht zulässig.“

Scharf kritisiert wird auch der Zustand des Zebrastreifens an der Einmündung Posener Straße. Die weiße Farbe ist immer schlechter zu erkennen und an einer Stelle vom Flick-Asphalt überdeckt.

MANFRED SCHAAKE

## Fragen und Antworten zum Zustand des Steinwegs

Anwohner beklagen, dass sich der Straßenzustand Steinweg seit Eröffnung der Umgehungsstraße immer weiter verschlechtert habe. Durch das Flickens seien aus Löchern Hubbel geworden. Was zutrifft, wie man an Ort und Stelle deutlich erkennt. Über den Zustand des Steinwegs sprachen wir mit Eric Seitel von Hessen Mobil.

Wir haben die Reparaturarbeiten im Steinweg mit heißem Asphalt ausgeführt, der gegenüber dem Kaltmischgut eine höhere Haltbarkeit aufweist. Dass der Beginn und das Ende der reparierten Schadstellen für Autofahrende spürbar sind, bedeutet nicht, dass die Arbeiten nicht fachgerecht ausgeführt wurden.

liert den Steinweg mindestens einmal pro Woche und bessert gegebenenfalls aufgetretene Fahrbahnschäden aus.

**Kritisiert wird angesichts der aktuellen Schäden, dass das Wasser aus den Pfützen von Fahrzeugen auf die Fußgänger gespritzt wird. Was kann Hessen Mobil dagegen tun?**

**Wie wichtig ist in diesem Zusammenhang die Verkehrssicherungspflicht?**

Die Verkehrssicherungspflicht auf dem Steinweg ist gegeben. Daran ändert spritzendes Wasser nichts.

Manfred Schaaque

**Ist es möglich, für den Steinweg einen komplett neuen Asphaltbelag aufzutragen?**

Nur eine grundlegende Erneuerung des Steinwegs ist sinnvoll, da unterhalb der Fahrbahn Tiefenschäden vorhanden sind. Wir stimmen uns darüber derzeit mit der Stadt Felsberg ab. Ein Zeitpunkt für die Umsetzung ist noch nicht absehbar.

**Was unternimmt Hessen Mobil angesichts der aktuellen Schäden?**

Unser Streckenwart kontrol-



Eric Seitel  
Hessen Mobil

**Ihre Behörde hatte nach Bürgerkritik mal geschrieben, Arbeiten seien „fachgerecht“ ausgeführt worden. Dies wird scharf kritisiert. Was sagen Sie dazu?**

## Schützenverein lädt zum Jedermannschießen ein

Malsfeld – Der Schützenverein Malsfeld 1912 lädt zum „Jedermannschießen“ ins Schützenhaus ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 30. Mai, ab 15 Uhr statt.

Mannschaften treten in Malsfeld beim „Jedermannschießen“ gegeneinander an und werden aus drei Personen gebildet. Einzelschützen schießen auf eine Holzhenne, wie der Schützenverein Malsfeld mit-

teilt. Für Kinder wird Bogenschießen auf dem Sportplatz angeboten. Die Teilnahme am Schießwettbewerb ist ab 18 Jahren möglich. Die Erstplatzierten erhalten Preise.

Für Verpflegung ist nach Angaben des Vereins gesorgt.

**Ansprechpartner** für weitere Informationen ist Jörg Schwarzenau, E-Mail: joerg.schwarzenau@t-online.de. dho

www.rb-becker.de

**becker** ...IMMER WAS BESONDERES

**ab Sa., den 16.05.2026**

**Deko-Holzboxe** in Ziegelform ca. 30x10cm Echtholz **4,99** je

**Deko-Holz-Obstboxe** natur, gebraucht ca. 30x50x40cm **6,99** je

**Wasserkocher** Kunststoff, 1l 900Watt, schwarz o. weiß **6,99** je

**Heißluft-Friteuse** 2,6l, 1000Watt, 80-200°C, schwarz, 360°C Technologie **29,50** je

**Sandwichmaker** 750 Watt **9,98** je

**Edles Porzellan** Serie Sina Teller Ø20cm o. Bowl Ø18cm **0,99** je

**Küchenschürze** 100% Baumwolle rosa/bordeaux **2,99** je

**Bambus-Schneidbrett** 61 x 16cm **4,99** je

**3-tlg. Bambus-Schneidbrett** ca. 15x19/33x17 & 40x19cm **9,98** je

**Café to go** versch. Sorten 250ml **0,33** je

**Spargelstangen** weiß, geschält 110g ATG, 180g Glas **0,99** je

**Lindt Lindor Kugeln** versch. Sorten 99/100g **2,49** je

**18x Vio Bio Orange o. Lemon** 18 Flaschen à 0,5L = 9L **7,99** je

**Artu Chicco** Schokolade mit Cremefüllung 50g **1,49** je

**Pflaumen** leicht gezuckert 385g ATG, 680g Glas **1,29** je

**WIZ/Kleinalmerode** Industriestr. 1 05542 / 93 39 60

**Kassel** Hegelsbergstr. 21 0561 / 49 172 551

**Gudensberg** Kasselstr. 78 05603 / 91 86 54

**RB-Rolf Becker GmbH Zentrale** Industriestr. 1 - 37217 Witzenhausen/Kleinalmerode

Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deka. Für Druckfehler keine Haftung.

**ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

# Wenn aus einer Übung pure Sicherheit wird

Feuerwehr Niedenstein/Wichdorf übt den Ernstfall mit dem Weber-Rescue-Team

**Niedenstein** – Ein nicht unwahrscheinliches Szenario: Bei der Feuerwehr Niedenstein/Wichdorf ging eine Alarmmeldung ein. Ein oder mehrere Fahrzeuge sind in einen Unfall verwickelt, mindestens zwei Menschen sind eingeklemmt. Doch an diesem Abend führte der Einsatz nicht zu einer Unfallstelle in oder rund um Niedenstein, es war ein Fortbildungstermin direkt am Standort.

Organisiert von Dominik Ott und Bastian Jäger vom Ausbildungsteam erwartete die Einsatzkräfte ein besonderer Höhepunkt: Das Weber-Rescue-Team war zu Gast. Unter der Anleitung von Torsten Weber erhielten die Feuerwehrleute eine praxisnahe Schulung mit modernsten technischen Rettungsgeräten, heißt es in einer Pressemitteilung.

Im Fokus standen zentrale

Fragen der technischen Hilfeleistung: Welche Geräte stehen zur Verfügung? Welche Kräfte wirken bei ihrem Einsatz? Wie wird eine Einsatzlage richtig beurteilt? Und worauf kommt es beim sicheren Umgang mit hydraulischer Rettungsschere, Spreizer, Rettungszylindern, Säbelsäge und beim Glasmanagemant an?

Für die praktische Ausbildung wurde die Mannschaft in zwei Gruppen aufgeteilt. An zwei Unfallfahrzeugen, jeweils mit einer Dummy-Puppe als eingeklemmte Person, trainierten die Einsatzkräfte parallel verschiedene Szenarien.

Zu Beginn stand die Auto-Regel im Fokus: **A** – austretende Betriebsstoffe: hören, riechen, sehen (Kraftstoff, Öl, Bremsflüssigkeit, Kühlwasser). **U** – Unterboden erkunden: Kontrolle auf Gastanks, Akkus, orangefarbene Kabel (Hochvolt) oder Perso-



Nur gemeinsam geht es: von links Torsten Weber, Matthis von Bredow und Frank Boll.

ALLE FOTOS: THOMAS MARTIN

nen unter dem Fahrzeug. **T** – Tankdeckel öffnen: Prüfung auf Mehrfachtankdeckel (CNG/LPG) oder QR-Codes für Rettungskarten. **O** – Oberfläche/Aufkleber: Suche nach Hinweisen auf alternative Antriebe (HV-Komponenten, Schriftzüge).

Dann folgte die Lagebeurteilung: Steht das Fahrzeug auf den Rädern oder liegt es auf der Seite?

Besonderes Augenmerk lag auf einem möglichst schonenden Vorgehen: Ziel war es, mit minimalem Einsatz von Schneid- und Spreiztechnik schnell Rettungsöffnungen zu

schaffen. So wurde beispielsweise bei einem stark deformierten Fahrzeugdach zunächst ein hydraulischer Zylinder eingesetzt, um das Dach der Fahrgastzelle anzuheben. „Danach ließ sich die Tür mit vergleichsweise geringem Kraftaufwand öffnen“, sagt Pressesprecher Thomas Martin.

Im Verlauf des Abends wurden verschiedene Rettungstechniken geübt – darunter auch die sogenannte „dritte Tür“. Dabei handelt es sich um eine taktische Maßnahme, bei der durch das Entfernen der B-Säule eine großflächige Seitenöffnung geschaffen wird, um

den Patienten optimal zu erreichen.

Auch komplexere Szenarien wie die Tunnelrettung oder die achsengerechte Rettung standen auf dem Ausbildungsplan. Dafür wurden an beiden Fahrzeugen die Dächer teilweise entfernt. „Voraussetzung dafür sind gezielte Entlastungsschnitte mit Schere oder Säbelsäge, bevor man das Dach kontrolliert wegklappen kann“, sagt Martin.

Ein Fahrzeug wurde dabei vom Heck bis zur B-Säule geöffnet, während beim zweiten Fahrzeug die A-, B- und C-Säule auf der Fahrerseite durch-



Er zeigt, wie es funktioniert: Trainer Torsten Weber demonstriert den Niedersteiner Feuerwehrleuten, was zu tun ist.

## Rückgrat jeder Einsatzstelle

Feuerwehr bildete 24 neue Maschinisten im Landkreis aus

**Homburg** – Wenn bei einem Brandeinsatz Wasser in großen Mengen an der Einsatzstelle ankommt, wenn Stromerzeuger anlaufen, Pumpen zuverlässig arbeiten und die Technik im entscheidenden Moment reibungslos funktioniert, dann steckt oft einer dahinter: der Maschinist.

„Doch was viele Bürgerinnen und Bürger am Einsatzort kaum wahrnehmen, ist in Wahrheit eine der verantwortungsvollsten Aufgaben innerhalb der Feuerwehr“, teilt Thomas Martin, Pressesprecher der Niedersteiner Feuerwehren, mit. Wer ein Löschfahrzeug fährt, Pumpen bedient und die technische Einsatzbereitschaft sicherstellt, trägt enorme Verantwortung – für Mannschaft, Material und letztlich für Men-

schenleben.

Beim Maschinistenlehrgang wurde den Teilnehmern schnell klar: Es geht nicht nur um Motoren, Schläuche und Vorschriften. Es geht um Präzision unter Druck.

Der Kreisfeuerwehrverband Fritzlar-Homburg bildete in diesem Jahr am Feuerwehrstützpunkt in Homburg insgesamt 24 neue Maschinistinnen und Maschinisten aus – darunter zwei Frauen und 22 Männer aus den Feuerwehren des Schwalm-Eder-Kreises.

Aus der Pressemitteilung geht hervor: Bereits der Start des Lehrgangs zeigte: Einfach wird das nicht.

In 21 Unterrichtsstunden Theorie wurden die Teilnehmer intensiv auf ihre spätere Aufgabe vorbereitet. Verkehrsrecht

stand ebenso auf dem Dienstplan wie Wasserentnahmestellen, Löschwasserförderung, Fehlerquellen in der Wasserversorgung sowie Aufbau und Funktion feuerwehrtechnischer Aggregate wie Pumpen und Stromerzeuger.

„Besonders spannend war für die Teilnehmer dabei, zu beobachten, wie aus scheinbar trockener Theorie plötzlich greifbare Einsatzrealität wurde“, sagt Thomas Martin.

Warum fällt plötzlich der Druck in der Leitung ab? Welche Schaltreihen sind bei langen Förderstrecken sinnvoll? Wie gelangt Wasser über mehrere hundert Meter zuverlässig bis zur Brandstelle? Fragen, die im Ernstfall in Sekunden beantwortet werden müssen.

Gearbeitet wurde modern

und praxisnah: In Kleingruppen erarbeiteten die Lehrgangsteilnehmer die fachspezifischen Themen gemeinsam mit dem Kreisausbilderteam. Digitale Lehrunterlagen, Dienstvorschriften, Smartphones, Tablets und Laptops gehörten dazu. Ergebnisse wurden mit Flipcharts, Pinnwänden und Metaplankarten präsentiert – und anschließend direkt für die persönlichen Unterlagen dokumentiert.

„Doch Theorie allein löscht kein Feuer“, erklärt Martin. Der Praxisteil mit weiteren 20 Unterrichtsstunden führte die Teilnehmer an den Stützpunkt Homburg, an die Efze und an das Behördenzentrum. Dort wurde es ernst: Pumpen aufbauen, Wasser fördern, Stromerzeuger bedienen, Fehler erkennen und unter realistischen Bedingungen Lösungen finden.

„Gerade dort zeigte sich, wie entscheidend Routine ist“, so Martin. Ein Handgriff zu spät, ein Fehler beim Aufbau oder eine falsch eingeschätzte Förderstrecke könnten im Einsatz fatale Folgen haben. Die Ausbilder machten deutlich: Ein Maschinist ist nicht nur Fahrer – er ist das technische Rückgrat jeder Einsatzstelle.

Nach insgesamt 41 Ausbildungsstunden folgte der Moment, auf den alle hingearbeitet hatten: die Abschlussprüfung. Schriftlich musste das Fachwissen sitzen. Praktisch musste jeder Handgriff stimmen.

Später stand fest: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestanden sowohl die schriftliche als auch die praktische Prüfung erfolgreich, heißt es in der Pressemitteilung des Kreisfeuerwehrverbandes.

czn



Ein beeindruckendes Gruppenbild: Der Kreisfeuerwehrverband Fritzlar-Homburg hat 24 neue Maschinistinnen und Maschinisten im Schwalm-Eder-Kreis ausgebildet. FOTO: THOMAS MARTIN

trennt wurden. Mithilfe eines hydraulischen Zylinders ließ sich das Dach wie eine „Fischdose“ aufklappen.

Deutlich wurde dabei die enorme Kraft moderner Rettungsgeräte: Bei einem Druck von bis zu 700 Bar entwickeln Schere und Spreizer Kräfte, denen manuell kaum etwas entgegenzusetzen ist. „Umso wichtiger ist es, stabile Anschlagpunkte zu schaffen, an denen die Geräte sicher angesetzt werden können“, so Martin. Er zog ein positives Fazit: „Ein Abend, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch die Sicherheit für Einsatzkräfte und Verunfallte nachhaltig erhöhte.“

czn

**TEAM 4**  
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge  
☎ 05 61-89 99 90

**MAI-SPECIAL**  
vom 15.05.2026–30.05.2026  
**1.500,-€ Rabatt\***  
auf alle E-Trekkingbikes mit 625 Wh und 750 Wh mit Diamantrahmen.  
\*auf den UVP und auf vorrätige Modelle. Nur solange der Vorrat reicht!  
JETZT ZUSCHLAGEN UND SPAREN!  
Kasseler Str. 35  
34560 Fritzlar  
05622 - 6026  
zweirad-stehl.de  
info@zweirad-stehl.de

Gemeinsam ein starkes Team!  
**WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN**  
Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König  
**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**  
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!  
www.koenig-immobilien.de  
05681 99299  
**König**  
IMMOBILIEN

**Hundsdorfer Holzbau**  
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl  
Alles aus einer Hand:  
- WPC-Steckzaun mit Glas  
- Fundamentarbeiten  
- Aufmaß und Montage  
Löhlbacher Straße 34 • 34537 B.W. - Hundsdorf • Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 • www.Hundsdorfer-Holzbau.de

## Zehn neue Notfallsanitäter

Examen nach drei Jahren Ausbildung an Rettungsdienstschule Homberg

**Mardorf** – Beim DRK sind zehn neue Notfallsanitäter einsatzbereit. Nach dreijähriger Ausbildung an der Rettungsdienstschule in Homberg haben sie nun ihr Examen abgelegt.

Justin Hübschmann, kommissarischer Leiter der Rettungsdienstschule, moderierte den Abend und betonte mit Blick auf die Absolventen: „Ihr habt drei Jahre gemeinsam Höhen und Tiefen durchgestanden und seid jetzt Notfallsanitäter. Ihr könnt stolz auf euch sein.“

Landrat Becker hob in seinem Grußwort hervor, wie wichtig eine innere Haltung für den Beruf sei, und sagte: „Beruf kommt von Berufung und das

ist bei euch ein wichtiger Aspekt, denn ihr helft Menschen, die sich in einer besonderen Situation befinden, und neben der medizinischen Hilfe ist auch menschliche Unterstützung notwendig.“

Rettungsdienstleiter und stellvertretender Kreisgeschäftsführer Marco Hille wandte sich direkt an die frisch examinierten Notfallsanitäter. Er machte deutlich, dass nach der Ausbildung „das Erfahrungslernen im Einsatz“ folge, und beschrieb den Ernstfall im Rettungsdienst als Moment, „den kann man nicht üben“. Er machte deutlich: „Am Ende geht es nicht darum, alles zu können, sondern darum, da zu

sein, wenn es zählt.“ Klassenlehrer Florian Weber, zugleich stellvertretender



**Neue Notfallsanitäter:** Zehn Menschen absolvierten an der Rettungsdienstschule in Homberg ihre Ausbildung.

FOTO: DRK

sein, wenn es zählt.“

Klassenlehrer Florian Weber, zugleich stellvertretender

Schulleiter, erinnerte an die die Schülerinnen und Schüler Prüfungsphase. Neben diesen vier Fallbeispiele und eine schriftlichen Prüfungen hätten mündliche Prüfung absolviert.

Am Ende hätten zehn von ihnen die Ausbildung abgeschlossen, was Weber als „eine enorme Leistung“ würdigte.

Für eine lockere Atmosphäre sorgte Klassensprecher Nick Baum mit einer humorvollen Rede. Er zeichnete das Bild eines besonderen Berufstyps: „Wir sind ein besonderer Schlag Mensch. Wir sind die, die loslaufen, wenn andere stehen bleiben.“

**Ihre Ausbildung schlossen**

**ab:** Nick Baum, Sarah Bier, Viktoria Dietz, Helene Emde, Raphael Görzen, Friedrich Heß, Larissa Koch, Dominik Popielarz, Evelyn Weishaupt und Julia Midani.

chm

Anzeigensonderveröffentlichung | 16. Mai 2026

## LIEBENBACH CLASSICS

### Oldtimertreffen in der Spangenberg Altstadt

Die Liebenbach Classics lassen an Pfingsten die Herzen aller Liebhaber historischer Fahrzeuge höher schlagen



**Immer eine Idee weiter...**



**MELSUNGEN**  
Nürnberger Str. 10-19  
Tel. 05661 73730



[www.autohaus-jung.de](http://www.autohaus-jung.de)

Nach drei erfolgreichen Veranstaltungen in den Vorjahren, treffen sich Liebhaber klassischer Automobile und Zweiräder auch 2026 wieder an Pfingsten in der historischen Altstadt von Spangenberg zu einem markenoffenen Oldtimertreffen. Egal ob Kleinwagen oder Straßenkreuzer, Moped, Roller, Motorrad oder Personenkraftwagen der Ober- und Luxusklasse, sie sind alle bei den Liebenbach Classics herzlich willkommen. Die Besucher erwartet eine Reise in die Wirtschaftswunderjahre.

Es wartet ein unvergessliches Wochenende mit tollen Oldtimern und netten, freundlichen Menschen in der Liebenbach-

stadt Spangenberg. Es gibt reichlich Gelegenheit für „Benzingespräche“ und Gespräche rund um das mobile Kulturgut.

Freuen darf man sich zudem auf ein mitreißendes Unterhaltungsprogramm, das den Marktplatz an diesem Wochenende in eine pulsierende Bühne voller Musik und guter Laune verwandelt. Mit einem abwechslungsreichen Mix aus Live-Acts, Partyklassikern und stimmungsvoller Atmosphäre ist beste Unterhaltung für Jung und Alt garantiert – ein Erlebnis, das man nicht verpassen sollte.

Der Samstag startet schwungvoll: „Die Falschen Fuffziger“ entführen auf eine Reise in die Zeit der Cadillacs, Jukeboxen und Petticoats. Sie liefern den passenden Soundtrack dazu und sorgen mit energiegeladenen Rhythmen, bekannten Hits und einer beeindruckenden Bühnenpräsenz sofort für Begeisterung.

Ergänzt wird das Programm durch Peter Noll, der mit Charme, musikalischem Können und einem vielseitigen Repertoire zusätzliche Akzente setzt und das Publikum in seinen Bann zieht. Gemeinsam schaffen sie die perfekte Einstimmung auf einen unvergesslichen Abend.

Und dann heißt es: Zurück in die 80er! Bei der großen 80er-Jahre-Party verwandelt sich der Marktplatz in eine glitzernde Tanzfläche unter freiem Himmel. Die größten Hits eines legendären Jahrzehnts, ausgelassene Stimmung und jede Menge Partyfeeling laden zum Tanzen, Mitsingen und Feiern bis



**Schmuckstücke vor zauberhafter Kulisse:** Bei den Liebenbach Classics kommen am Pfingstwochenende PS-Enthusiasten wieder auf ihre Kosten.

FOTO: GEBART / STEFFHANIE GEBHARDT / NH

spät in die Nacht ein – ein Highlight für alle, die Musik lieben und gerne gemeinsam feiern.

Auch der Sonntag verspricht musikalische Höhepunkte der Extraklasse. Noch einmal begeistern die „The Silverballs“ das Publikum mit ihrer unverwechselbaren Energie, bevor die „Rock'n'Roll & Petticoats“ die Bühne übernehmen. Mit authentischem Rock'n'Roll-Sound, schwungvollen Melodien und jeder Menge Retro-Charme sorgen sie für ein stimmungsvolles Finale und lassen das Wochenende mit einem Lächeln und bester Laune ausklingen.

Am Sonntag erwartet die Be-

sucher mit der großen Tombola ein echtes Highlight, das Spannung, Vorfreude und beste Unterhaltung garantiert. Zahlreiche attraktive Gewinne sorgen dafür, dass sich ein Los in jedem Fall lohnt – gekrönt von einem ganz besonderen Hauptpreis:

Zu gewinnen gibt es eine Audi 80 B3 Limousine (Baujahr 1990) – ein Kultfahrzeug der späten 80er und frühen 90er Jahre, das für Zuverlässigkeit, zeitloses Design und Fahrfreude steht. Ermöglicht wird dieser besondere Gewinn durch die Unterstützung von EDEKA Kröninger.

Doch auch die weiteren Preise können sich sehen lassen:

Ein hochwertiger Werkstattwagen von Hazet inklusive fünf leistungsstarker Akkugeräte – bereitgestellt von MIB Messzeuge – lässt nicht nur Schrauberherzen höherschlagen.

Abgerundet wird das Gewinnpaket durch eine Übernachtung im stilvollen Ambiente auf dem Schloss Spangenberg – ein Erlebnis, das historische Kulisse und besonderen Komfort auf einzigartige Weise verbindet.

Mitmachen lohnt sich also doppelt: für die Chance auf großartige Preise und für die besondere Atmosphäre dieses unvergesslichen Wochenendes.

nh



**STOCK**  
GmbH  
Schwachstromtechnik

Ihr Partner in Sachen Sicherheit!  
[www.stockgmbh.de](http://www.stockgmbh.de)



**THEIS**

Bestattungen & Grabmale  
Bestattungsvorsorge

Mail: [theis-spangenberg@t-online.de](mailto:theis-spangenberg@t-online.de)  
[www.theis-bestattungen.de](http://www.theis-bestattungen.de)

**Im Trauerfall an Ihrer Seite**

MALSFELD 0 56 61 / 92 65 66	MELUNGEN 0 56 61 / 92 74 74
MORSCHEN 0 56 64 / 93 00 16	SPANGENBERG 0 56 63 / 14 92

24 Std



**Lars Kröninger**  
... Ihr Markt in Spangenberg!

**Wir ♥ Lebensmittel.**

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr. von 7.00 bis 20.00 Uhr  
Sa. von 7.00 bis 20.00 Uhr

Lochmühle 3 • 34286 Spangenberg  
Telefon 05663 931060



**Bestattungsinstitut**

Seit 1896  
Spangenberg  
Tel. 05663 418

**Schmidt**

Seit 1896  
Malsfeld  
Tel. 05661 52766



**JUNG IT-Solution**  
Schulung | Datenschutz | Entwicklung | Beratung

[www.jung-itsolution.de](http://www.jung-itsolution.de)

**TRANSFORM IT-AWARENESS**

## Junges Trio übernimmt Sportverein

Neuer Vorstand beim FC Rot-Weiß Kirchberg: drei junge Gesichter, ein Ziel

**Kirchberg** – Im Kirchberger Sportverein weht frischer Wind: Drei junge Menschen haben sich zusammengetan, um die Führungsspitze im Vorstand vom FC Rot-Weiß Kirchberg 1902 zu übernehmen. Marie Leithäuser (30), Lena Pfaar (33) und Christian Lecke (33) teilen sich die Aufgaben auf. „Wir sind ein tolles Team“, sagt Lena Pfaar. Damit meint sie aber nicht nur ihre zwei Kollegen, sondern den gesamten Vorstand, der aus einer bunten Mischung zwischen Frau und Mann sowie zwischen Jünger und Älter besteht. Lecke, Leithäuser und Pfaar lösen damit den ehemaligen Vorsitzenden Hans Nießen ab.

„Es ist super hilfreich, dass wir auf Erfahrung zurückgreifen können. Denn wir drei bringen zwar innovative Ideen und Vorschläge ein, dennoch benötigen wir Unterstützung von erfahrenen Menschen, die ein Amt im Vorstand schon länger ausüben als wir“, sagt Marie Leithäuser. Ein Beispiel ist da Kassierer Manfred Pfaar. „Er übernimmt sehr viel, hat ganz viel Erfahrung und steht uns deshalb mit Rat und Tat zur Seite“, sagt Lena Pfaar.

Zum Vorstandsteam gehören außerdem Schriftführerin Elke Paetsch, stellvertretende Kassiererin Franziska Hartmann und stellvertretender Schrift-

führer Gerd Weigelt. „Wenn wir den Mix und die Unterstützung der erfahrenen Menschen um uns herum nicht hätten, hätten wir das Amt auch nicht angenommen“, ergänzt Leithäuser. Die Altersspanne beim Sportverein beginnt bei Anfang 30 und endet bei Anfang 70.

Der FC Rot-Weiß Kirchberg 1902 zählt derzeit 350 Mitglieder. Im Verein enthalten sind sieben Sparten: Fußball, Tischtennis, Kinderturnen, Karneval, Boule, Wandern und die Musikanten. „Ganz unterschiedliche Richtungen vereinen sich bei uns. Das macht es aber so abwechslungsreich“, so Leithäuser.

Ab diesem Sommer werden sich die drei mit den Vorbereitungen für das 125. Jubiläum im nächsten Jahr beschäftigen. Es wird also nicht langweilig. Alle drei engagieren sich sehr gerne im Verein. Sie machen das auch schon länger – in anderen Vereinen. Marie Leithäuser war zum Beispiel beim Jugendklub aktiv, Lena Pfaar im Kirmesteam. „So ganz neu ist das alles nicht für uns“, sagen sie.

Außerdem waren alle drei schon im erweiterten Vorstand aktiv. Leithäuser seit 2014, Pfaar seit drei Jahren und Lecke seit sechs Jahren. Letztlich lautet das Motto „alle machen alles“, aber um auch für Mitglieder

dementsprechend ansprechbar zu sein, hat sich das Führungstrio aufgeteilt: Leithäuser kümmert sich um die Kommunikation mit den Mitgliedern und Übungsleitern, Lecke ist handwerklich begabt und der Organisator rund um Feste, Veranstaltungen und Sportbetrieb. Pfaar wird von ihren Mitstreitern liebevoll als „innovativ“ beschrieben und ist für die Angebotserweiterung und stets für neue Ideen verantwortlich.

In Kirchberg scheint solch ein Amt bereits in die Wege gelegt worden zu sein: Leithäusers und Leckes Vater waren auch schon im Sportverein aktiv. „Insgesamt engagieren sich die Menschen im Dorf echt toll.

Wir schaffen es immer wieder, Feste zu organisieren, mit vielen helfenden Händen“, sagt Lecke.

Dennoch ist auch der Kirchberger Sportverein nicht vom Mangel ausgeschlossen. Der Vorstand sucht neue Übungsleiter, aber auch Nachwuchs bei den Kirchberger Musikanten. „Man benötigt kein eigenes Instrument, um bei den Musikanten mitmachen zu können. Sie stellen welche bereit und helfen beim Instrument lernen“, sagt Pfaar.

**Kontakt** zum Verein und den jeweiligen Sparten kann per Mail aufgebaut werden: fcrotweisskirchberg@gmx.de

CORA ZINN



**Packen es gemeinsam an:** von links Lena Pfaar, Christian Lecke und Marie Leithäuser. Die drei jungen Kirchberger haben den Vorstandsposten des Sportvereins angenommen.

FOTO: CORA ZINN



**ASKLEPIOS**  
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

## S.A.V.E. Teamtraining

In der Zentralen Notaufnahme am Asklepios Klinikum Schwalmstadt

**Schwalmstadt.** Kürzlich fand in der Zentralen Notaufnahme des Asklepios Klinikums Schwalmstadt das Asklepios S.A.V.E. Teamtraining für das Ärzte- und Pflegepersonal statt. Im Mittelpunkt der Schulung stand das Ziel, die Patientensicherheit weiter zu erhöhen und die Abläufe in der Notfallversorgung kontinuierlich zu optimieren.

Wenn Patienten mit schweren Verletzungen oder akuten Erkrankungen in die Zentrale Notaufnahme eingeliefert werden, zählt oft jede Minute. In kürzester Zeit müssen Diagnosen gestellt, Entscheidungen getroffen und alle medizinisch notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden, um die Notfallpatienten zu stabilisieren und im weiteren Verlauf sicher zu behandeln. Die Teamarbeit ist hierfür von entscheidender Bedeutung und kann das Schicksal der Patienten maßgeblich beeinflussen. Zudem erfordert ein optimales Notfallmanagement ein hohes Maß an Erfahrung und Routine. Um diese Abläufe zu festigen, sind regelmäßige und vor allem praxisnahe Trainings ein wichtiger Bestandteil der klinischen Qualitätssicherung.

Im Rahmen des S.A.V.E. Teamtrainings kamen realitätsnahe Simulationspuppen zum Einsatz, die verschiedene Notfallszenarien darstellen können. So lassen sich kritische Situationen unter möglichst realistischen Bedingungen üben. „Wenn im Training Notfälle simuliert werden, entsteht ein ähnlicher Entscheidungs- und Handlungsdruck wie im echten Einsatz. Das ermöglicht einen sehr hohen Lerneffekt“, erläutert Dr. Hauke Harders, stellvertretender ärztlicher Leiter des Asklepios Instituts für Notfallmedizin. „Eine anschließende Videoanalyse hilft uns dabei, Abläufe gemeinsam zu reflektieren



**Haben während des S.A.V.E. Teamtrainings ihre Kenntnisse und Fähigkeiten vertieft:** Das Ärzte- und Pflegepersonal der Notaufnahme mit den Trainern des Asklepios Instituts für Notfallmedizin.

Fotos: Asklepios

und Verbesserungspotenziale zu erkennen – etwa in der Rollenverteilung oder in der Teamkommunikation.“ Auch rechtliche Aspekte der Notfallversorgung wurden im Rahmen des Trainings berücksichtigt. Nicola Scharf, Fachanwältin für Medizinrecht im Konzernbereich Recht, Versicherungen & Compliance sowie Leitung des Formats S.A.V.E., betont die Bedeutung klarer rechtlicher Rahmenbedingungen im klinischen Alltag: „Gerade in Notfallsituationen müssen auch Fragen der rechtssicheren Dokumentation und Aufklärung berücksichtigt werden. Deshalb sind diese Inhalte fester Bestandteil unserer Trainingskonzepte.“

Die Ziele des S.A.V.E. Trainings sind klar definiert: Eine weitere Verbesserung der Patientensicherheit, optimierte Arbeitsabläufe sowie eine noch engere interprofessionelle Zusammenarbeit in der Notaufnahme. „Im Fokus stehen insbesondere die schnelle Erkennung und Versorgung kritischer Krankheitsbilder sowie die strukturierte Zusammenarbeit aller Berufsgruppen“, erklärt Dr. Anika Schlemmer, Ärztliche Leitung der Zentralen



(v. l.) Pflegefachkraft Melissa Stamm, die Assistenzärztinnen Naomi Gautsch und Jenny Mielke, Pflegefachkraft Yannick Friedel sowie die pflegerische Leitung der Notaufnahme, Isabell Turovsky, üben beim Asklepios S.A.V.E. Training realitätsnahe Notfallsituationen zur Optimierung der Abläufe im Ernstfall.

Notaufnahme am Asklepios Klinikum Schwalmstadt. Isabell Turovsky, pflegerische Leitung der Zentralen Notaufnahme am Asklepios Klinikum Schwalmstadt, ergänzt: „Während der Trainings wurden wir durch verschiedene Szenarien mit den Herausforderungen des Notfallmanagements konfrontiert. Dabei konnten wir unsere Kenntnisse und Fähigkeiten in der Reanimation, im Umgang mit Schockzuständen sowie in der si-

cheren Kommunikation in Notfallsituationen gezielt weiter vertiefen.“

Auch die Geschäftsführung sieht in der regelmäßigen Schulung einen wichtigen Baustein für die Versorgungsqualität. Dr. Dagmar Federwisch sagt: „Das S.A.V.E. Notfalltraining trägt wesentlich dazu bei, unsere hohen Standards in der Notfallversorgung weiter zu sichern und kontinuierlich zu verbessern.“

## Blindes Lamm besucht Kinder

Melli ist zwar erst wenige Wochen alt, hat aber schon einige Schicksalsschläge erleben müssen: Sie kam blind zur Welt, wenig später verstarb ihre Mutter. Jetzt besuchte das kleine Schäfchen die Kinder der Integrati-

ven Kindertagesstätte der katholischen Kirchengemeinde in Melsungen. Auf unserem Bild hält Henry Jost das Lämmchen stolz auf dem Arm, Mayla Marie Roß und Fathi Dogan beobachten das Geschehen. b.kz



**Stolz hält** Henry Jost das kleine Schäfchen auf dem Arm, Mayla Marie Roß, Fathi Dogan, Victoria Rock.

FOTO: HELMUT WENDEROTH

## Lions spenden 500 Euro an „Kleine Strolche“

**Borken/Bad Zwesten** – Die Vorsitzende des Fördervereins des Lions Clubs Schwalm Eder Borken, Dr. Petra Lenk, und der Präsident des Lions Clubs Schwalm Eder Borken, Jürgen Meyer-Königsbüscher, besuchen die Kinderkrippe „Die kleinen Strolche“ in Bad Zwesten. Anlass dafür war die Übergabe einer Spende.

Die beträgt laut Mitteilung 500 Euro und wird für das Ernährungsprojekt der Kinderkrippe verwendet. Zu den kleinen Strolchen gehören Kinder von drei Monaten bis drei Jahren. Insgesamt stehen zwölf

Plätze zur Verfügung, davon sind aktuell neun belegt, heißt es. Der Club habe sich für das Ernährungsprojekt entschieden, das ihnen während ihres Besuchs dargestellt wurde. Es verfolgt das Ziel, die Kinder an Nahrungsmittel heranzuführen, diese mit allen Sinnen zu erfahren und diese wertzuschätzen. Im krippeeigenen kleinen Nutzgarten können die Kinder erleben, wie Nahrungsmittel wachsen.

Die kleinen Strolche erhalten täglich Frühstück und eine frisch gekochte Mittagsmahlzeit.

CZN

## Saisonvorbereitung im Terrano Naturbad

**Gudensberg** – Während für Badegäste noch Ruhe im Gudensberger Naturbad herrscht, laufen die Vorbereitungen für die Saison 2026 bereits auf Hochtouren. Norbert Braun, Matthias Engelbrecht und Auszubildender Marcel Fischer reinigen seit Anfang April die Becken, schneiden Pflanzen zurück und überprüfen die Technik, heißt es in einer Mitteilung. Ein entscheidender Bestandteil des Naturbades, denn die Pflanzen übernehmen später die natürliche Wasserreinigung.

Nach dem Neubefüllen entwickelt sich innerhalb von fünf bis sechs Wochen der biologische Kreislauf, der für die natürliche Wasserreinigung ohne chemische Zusätze sorgt. Eine erste Wasserprobe bildet den letzten Schritt vor der Freigabe. Saisonstart ist für den 6. Juni geplant. Auch das Veranstaltungsprogramm steht fest: Stephanie Prien bietet am 19. Juni, 17. Juli und 14. August jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr Yoga im Naturbad an. Die Teilnahme kostet den Feierabendtarif von 2,50 Euro. Am 19. Juli findet zudem ein Familienfest statt. Bei der Schwimmbadwoche vom 3. bis 7. August gibt es verschiedene Aktionen – darunter auch den beliebten Arschbomben-Contest.

abe

## Neuer Ortsbeirat in Kleinenglis

**Kleinenglis** – Der neue Ortsbeirat von Kleinenglis ist gewählt. Der bisherige Ortsvorsteher Dennis Döring eröffnete die Sitzung, beglückwünschte alle Gewählten und stellte fest, dass Martin Plock das Ortsbeiratsmitglied ist, das dem Ortsbeirat Kleinenglis am längsten angehört. Dieser übernahm die Sitzungsleitung bis zur Wahl des Ortsvorstehers, heißt es in einer Mitteilung. Zum alten und neuen Ortsvorsteher wurde Dennis Döring einstimmig gewählt. Er bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und übernahm die Sitzungsleitung. Zum stellvertretenden Ortsvorsteher wurde Paul Krell gewählt, zur Schriftführerin Katja Amrhein, zum stellvertretenden Schriftführer Björn Bolduan.

Tina Fennel wird den Ortsbeirat künftig im Vorstand des Kleinengliser Jubiläumsvereins vertreten. Eine erfreuliche Nachricht: Alle Wahlen waren einstimmig. Die weiteren Ortsbeiratsmitglieder sind: Martin Plock, Luca Dempwolf, Titus Plock und Carina Finger. Mit diesem Team will der Ortsbeirat zusammen mit ganz Kleinenglis die nächsten Jahre eingegestaltet und gestalten, heißt es weiter. „Wir haben gute und eine Menge Ideen und hoffen, möglichst vieles davon umsetzen zu können. Wir wollen mit allen Kleinenglisern und Kleinenglisern zusammen unseren Stadtteil voranbringen und unsere Dorfgemeinschaft stärken. Jede Idee und Anregung sowie Unterstützung bei Aktionen sind bei uns jederzeit willkommen. Nur zusammen können wir das meistern“, sagt der neue und alte Ortsvorsteher Döring.

czn



**Gruppenfoto:** Hinten von links Martin Plock, Titus Plock, stellvertretender Ortsvorsteher Paul Krell, Ortsvorsteher Dennis Döring, Luca Dempwolf, stellvertretender Schriftführer Björn Bolduan. Vorn von links Tina Fennel, Schriftführerin Katja Amrhein und Carina Finger. FOTO: ORTSBEIRAT KLEINENGLIS

## Achtsam unterwegs im Naturpark Knüll

**Homburg** – Bewusste Sinnes- und Naturwahrnehmung steht im Mittelpunkt einer Wanderung, die Naturparkführerin Eva Melbert am Mittwoch, 20. Mai, in Seigertshausen anbietet. Von 15 bis 18 Uhr wechseln sich längere Phasen von Gehen, Lauschen und Spüren im Schweigen mit der Gelegenheit zum Gespräch ab. Außerdem gibt es eine Achtsamkeitspraxis und Meditation, die sich auch im Alltag integrieren lassen. Treffpunkt: Wanderparkplatz an der Hergertsmühle (Fabelweg Mühlengrund), Seigertshausen. Kosten: Erwachsene sieben Euro, ermäßigt fünf Euro. **Anmeldung** erforderlich bis Dienstag, 19. Mai: Tel. 0 66 77/9 39 90 40 oder info@knuell.de

chm

**Logo**  
GETRÄNKE • FACHMARKT

Angebote gültig vom 18.05. – 23.05.2026  
Jede Woche erfrischende Angebote!

**Beck's Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,20 €

**ANGEBOT**  
**11,99** **10,99**  
11 = 1,10 €

**Flötzing Hell**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**GRATIS COUPON<sup>1</sup>**  
für 2 Flaschen Sinalco  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
2 x 11-Flasche,  
zzgl. 0,30 € Pfand

**König Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,10 €

**Förstina Sprudel Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,55 €

**Schlappeseppel Specialität**  
Kasten = 20 x 0,33 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 2,12 €

**Kulmbacher Bier**  
edelherb, alkoholfrei,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,42 € Pfand,  
11 = 1,40 €

**Bayreuther Hell**  
Kasten = 20 x 0,33 l,  
zzgl. 2,27 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**Benediktiner Hell, Weissbier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**Anheuser-Busch Bud**  
Premium Lager,  
Kasten = 24 x 0,3 l,  
zzgl. 3,42 € Pfand,  
11 = 2,36 €

**Störtebeker Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,80 €

**Warburger Waldquell Mineralwasser\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,7 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,48 €

**top frisch Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 1 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,37 €

**Residenz Quelle Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 1 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,50 €

**RhönSprudel**  
Holler Blüte, Schorle, Vita,  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**deit Limonade**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 12 x 1 l,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
11 = 0,83 €

**Heil Saft, Nektar\***  
diverse Sorten,  
außer Apfelsaft,  
11-Flasche,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
11 = 1,79 €

**erwyn Schorle, Spritz**  
diverse Sorten,  
0,33 l-Flasche,  
zzgl. 0,08 € Pfand,  
11 = 2,70 €

**Jack Daniel's Whiskey**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
0,33 l-Dose,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 6,73 €

**Sturmibus**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**Rotkäppchen Sekt**  
diverse Sorten,  
0,75 l-Flasche,  
11 = 4,65 €

**Kessler Zink Wein**  
diverse Sorten,  
1 l-Flasche,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
11 = 3,49 €

**Asbach Uralt**  
0,7 l-Flasche,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
11 = 15,70 €

**Wir haben den Award!**  
Haben Sie die App?

**ntv DEUTSCHER APP-AWARD 2026**  
Gesamtsieger Getränkemarkt-Apps  
Kundenwahl zu 4 Anleitern - digital  
DEUTSCHES INSTITUT FÜR MARKTFORSCHUNG

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

2 x 1 Gutscheine für ein Wochenende in Andechs für 2 Personen

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der Logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der Logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer Logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

# 100 Jahre Schuhhaus Heinmüller

Jubiläumsfeier am Wochenende zog viele Kunden ins Stammhaus in Oberbeisheim

**Oberbeisheim** – Sein 100-jähriges Jubiläum feierte das Schuhhaus Heinmüller am letzten Wochenende mit einem großen Jubiläumsfest am Stammsitz in Oberbeisheim.

Rund um das Schuhhaus gab es eine große Hüpfburg für Kinder, Kinderschminken, den Food Truck der Fleischerei Ganß und Cocktails vom Team der mobilen Cocktailbar Combibo. In einem Fotobus Fotobus konnten die Besucher spaßige Erinnerungen knipsen lassen. Und die freiwillige Feuerwehr Oberbeisheim bot Kaffee und Waffeln an. Weiter gab es im Zeltverkauf tausende Paar Schuhe mit hohen Rabatten.

Das Traditionsgeschäft Heinmüller blickt positiv in die Zukunft. Der Schuhmachermeister

Justus Heinmüller hatte im Jahr 1926 die Idee sich selbstständig zu machen. Auch in Oberbeisheim brauchte man gutes Schuhwerk in solider Handarbeit und auch die erste Handelsware gab es bereits. Am Stammsitz neben der späteren Tankstelle im Dorf oberhalb der Kirche begann eine Ära der Schuhherstellung und des späteren Handels, der sich bis in das 21. Jahrhundert fortsetzt.

Heute findet man in Oberbeisheim tausende Paar Markenschuhe am neuen Standort am Bornrain in Oberbeisheim. Doch bis dahin war es ein Weg mit einigen Zwischenstationen.

Justus Heinmüller übergab das Geschäft 1948 an seinen Sohn Martin. Dieser baute den

Schuhhandel nach dem Krieg aus. Um die Leute aufs Dorf zu locken, verkaufte er die Schuhe immer etwas unterhalb der Preisempfehlung. Dieses Konzept ging auf und das Geschäft boomte, die Menschen kamen aus nah und fern in das kleine Örtchen im Knüll, direkt an der Autobahn. „Das war damals schon ein Alleinstellungsmerkmal“, sagt der heutige Inhaber Marcus Wilke.

## Markenschuhe zu günstigen Preisen

Markenschuhe zu günstigen Preisen ist noch heute die Devise. Das Einzugsgebiet des Schuhhauses Heinmüller reicht weit über die nähere Region hinaus und über die A7 ist



Hatten zur Jubiläumsfeier des Schuhhauses Heinmüller nach Oberbeisheim geladen: v.li.) Till, Anette, Leni, Marcus und Paul Wilke. FOTOS: ULF SCHAUMLÖFFEL



Traditionsgeschäft: Zum Jubiläum gab es für die jüngsten Gäste eine Hüpfburg und Kinderschminken. FOTO: ULF SCHAUMLÖFFEL

es zentral und gut zu erreichen. Das Schuhhaus erfreut sich wegen seiner riesigen Auswahl großer Beliebtheit, obwohl es nicht in einem Mittelzentrum liegt.

Das ist alles Marcus Wilke zu verdanken. Leider hatte Martin Heinmüller keinen Nachfolger und so bot er sein Geschäft zum Verkauf. Mit dem damals 19-jährigen Marcus Wilke hatte er einen cleveren Geschäftsmann gefunden. Der junge Mann aus Bad Arolsen hatte gerade seine Lehre als Einzelhandelskaufmann in einem Schuhgeschäft absolviert und einige Zeit in Fulda gearbeitet. Er stammt selbst aus dem Metier, seine Eltern betrieben in Bad Arolsen ein Schuhgeschäft.

Der junge Marcus Wilke hatte frische Ideen im Kopf und woll-

te sich selbst ausprobieren. „Ich hatte bereits damals eine klare Vision und wollte eine große Auswahl an Markenschuhe zu günstigen Preisen anbieten“, sagt er. Es hatte damals bereits ähnliche Konzepte in Südhessen gegeben. Die Chemie zwischen Marcus Wilke und Martin Heinmüller stimmte von Anfang an und so bekam der doch recht junge Geschäftsmann 1987 den Zuschlag. Seine Vorstellungen müssen wohl überzeugt haben.

Im Jahr 1993 baute er die Halle am Bornrain und erweiterte die Verkaufsfläche im Jahr 1999/2000 nochmals. Ab da startete auch die weitere Expansion. 2001 übernahm er das elterliche Geschäft in Bad Arolsen und 2002 eröffnete er ein Geschäft in Modehaus Heinze in Fran-

kenberg. 2008 entstand das Outlet in Guxhagen und in 2018 eröffnete sein Sohn Paul Wilke eine Filiale des Schuhhauses Heinmüller in Rosdorf in der Nähe von Göttingen, das ebenfalls an der A7 liegt.

Seitdem führen Marcus und Paul Wilke, der Textilbetriebswirt ist, die Geschäfte gemeinsam, diskutieren die Marktgegebenheiten und passen sich nach ihren Vorstellungen an. Mittlerweile arbeiten rund 100 Mitarbeiter in den Filialen. Und der Expansionskurs geht weiter, für 2027 haben sie einen neuen Standort in Niedersachsen im Visier und wollen das Schuhhaus Heinmüller so auch erfolgreich in das zweite Jahrhundert seines Bestehens führen.

Christine Thierly

## Sartorius setzt auf Flexibilität und KI

Arbeitsplätze sollen trotz Automatisierung erhalten bleiben

**Guxhagen** – Sartorius hat jüngst angekündigt, seine Unternehmensstrategie zu schärfen und sich vermehrt auf den Biopharmamarkt auszurichten. Eine entscheidende Rolle wird laut dem Labor- und Pharmazielieferer in der Zukunft dabei der Standort in Guxhagen spielen.

„Die biopharmazeutische Industrie hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert: Medikamente werden zunehmend komplexer und individueller – mit einer wachsenden Zahl unterschiedlicher Wirkstoffe und kleineren, flexiblen Produktionsmengen. Entsprechend haben sich die Anforderungen an die Herstellung gewandelt“, teilt das Unternehmen auf Anfrage unserer Zeitung mit.

### Flexiblere Produktion

Früher dominierten wenige Wirkstoffe, die in großen Mengen hergestellt wurden. Dafür seien klassische, fest installierte Edelstahl-Bioreaktoren die Lösung gewesen. Anders sieht das heute aus. Laut Sartorius sind vermehrt flexiblere Produktionssysteme gefragt. „Moderne Bioreaktoren, wie sie in Guxhagen entwickelt und gefertigt werden, kombinieren ein Edelstahlgehäuse mit sogenannten Single-Use-Technologien, Einweg-Beuteln. Sartorius war Vorreiter bei diesen Einweg-Lösungen, die sich immer weiter im Markt etablieren“, so



Der Standort Guxhagen spielt für die Strategie des Unternehmens eine wichtige Rolle. FOTOS: SARTORIUS/HUBERT JELINEK

das Göttinger Unternehmen.

Die Vorteile: niedrigere Investitionskosten und geringere Flächennutzung sowie schnelleres Umrüsten, kein Reinigungsaufwand mit Chemikalien und Wasser und ein geringeres Kontaminationsrisiko. Für die Hersteller von Biopharmaka bedeutet das mehr Flexibilität, schnellere Produktion und geringere Kosten; für die Patienten bessere Verfügbarkeit von Arzneimitteln.

### Künstliche Intelligenz

Auch Künstliche Intelligenz wird in Zukunft im Unternehmen eine immer größere Rolle spielen, kündigt Sartorius an. „KI gewinnt in der biopharmazeutischen Wertschöpfungskette an Bedeutung – bei Sartorius ebenso wie bei seinen Kunden. Am Standort Guxhagen wird sie eingesetzt, um Entwicklungs- und Fertigungsprozesse für Bioprozessanlagen datenbasiert zu verbessern: große Datenmengen werden ausgewertet, Abweichungen früh erkannt und damit Qualität, Sta-

keine Menschen ersetzen. „Künstliche Intelligenz hilft uns, aus der Vielzahl von Daten schneller bessere Erkenntnisse zu gewinnen und komplexe Abläufe effizienter zu gestalten. Die Entscheidungen treffen weiterhin unsere Fachkräfte“, sagt Vorstandschef Dr. Michael Grosse. Mitarbeiter könnten sich so mehr Zeit für komplexe Aufgaben nehmen. Sartorius investiere deshalb in Weiterbildung und Qualifizierung, um Arbeitsplätze langfristig zu sichern.

### Neue Therapien

Biopharmazeutische Medikamente seien bereits heute bei Krankheiten wie Krebs, Demenz oder anderen schweren Erkrankungen im Einsatz, die noch vor wenigen Jahren als nicht heilbar oder nicht einmal therapierbar galten. „Dabei wirken Biologika spezifisch und mit weniger Nebenwirkungen“, heißt es. „In Zukunft

werden personalisierte Therapieansätze wie Zell- und Gentherapien an Bedeutung gewinnen, die neue Anforderungen an Entwicklung und Produktion stellen. Sie sind heute die teuersten Medikamente der Welt und damit nur für wenige Menschen zugänglich.“

Das will Sartorius ändern und „dazu beitragen, dass moderne Medikamente schneller und bezahlbar dort ankommen, wo sie gebraucht werden – bei Patienten weltweit. Dafür konzentrieren wir uns auf Technologien, die Forschung und Produktion dieser Biologika effizienter machen“, sagt Grosse. „Und genau deshalb sind Standorte wie Guxhagen so wichtig: Dort werden diese Technologien entwickelt und gebaut, mit denen Biopharma-Kunden neue Therapien nach dem Sprung aus dem Labor zuverlässig und effizient in die industrielle Herstellung bringen können.“ kes

Bestattermeister  
Bernd Becker

**BESTATTUNGSINSTITUT  
BERND BECKER**

Hellenweg 39  
Kasseler Str. 33  
34560 Fritzlar

Tel.: 05622 - 6593  
Fax: 05622 - 91 95 21  
E-Mail: b.becker@gmx.de  
www.bestatter-fritzlar.de

Ihr kompetenter Bestatter  
im Schwalm-Eder-Kreis

- Erd-, Feuer- Seebestattung
- Friedwald- und Naturbestattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Trauerdruck

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

## Die beste Zeit für neue Wege zur großen Liebe

Wonnemonat Mai: Jetzt auf partner.HNA.de anmelden

Der Wonnemonat Mai wird gerne auch als Monat der Liebe bezeichnet. Als dritter Frühlingsmonat bringt er nicht nur die

Natur gehörig in Wallung, sondern auch unsere Gefühle. Nicht umsonst heißt es: Alles neu macht der Mai.

Wir haben wieder mehr Lust, vor die Tür zu gehen, fühlen uns energiegeladener und bereit, unsere Wohnungen und unser Leben umzukrempeln – auch in Sachen Liebe. Singles auf Partnersuche können diese Energie und die Magie des Neuanfangs nutzen, um neue Wege zur großen Liebe auszuprobieren. Nicht nur, weil der Wonnemonat Mai hierzu besonders gute Gelegenheiten bietet, sondern auch, weil neue Wege ganz neue Möglichkeiten eröffnen. Einer dieser Wege könnte für Sie sein, sich bei partner.HNA.de anzumelden und interessante Singles aus Ihrer Region kennenzulernen. Probieren Sie es doch einfach mal aus!

Etwas Neues auszuprobieren, könnte in diesem Fall auch be-



**So einfach geht's:** QR-Code scannen und anmelden.

deuten, dass Sie entweder ganz neue Möglichkeiten austesten, um andere Singles kennenzulernen, oder aber, dass Sie Ihre Einstellung ändern und solche Partynächte mit viel mehr Elan angehen. Sie können sich beispielsweise bemühen, in Zukunft mehr Eigeninitiative zu zeigen und auch mal von sich aus eine Flirtoffensive zu starten.



**Alles neu macht der Mai:** Als dritter Frühlingsmonat bringt er nicht nur die Natur gehörig in Wallung, sondern auch unsere Gefühle.

FOTO: PEOPLEIMAGES



Ganz links: Melanie Pavlik, stellvertretende Direktorin des Studienseminars, ganz rechts (von rechts): Carsten Mergenthaler, vorn Simone Schappe, Sachgebietsleitung GHF, hinten Anke Meyreiß, Direktorin Studienseminar, daneben Kultusminister Armin Schwarz (4. v. r.)

FOTO: MATTHIAS HÄUSLER

## Kultusminister vereidigt Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Insgesamt 33 angehende Lehrerinnen und Lehrer wurden am Montag im Studienseminar Fritzlar als Beamte auf Widerruf vereidigt. Besonders war, dass sie vor Kultusminister Ar-

min Schwarz ihren Eid auf die hessische Verfassung ablegten. In seiner Rede an die Lehrer im Ausbildungsdienst gratulierte er ihnen zum bestandenen ersten Staatsexamen und betonte,

dass Lehrer wichtige Mitgestalter der Gesellschaft seien. Das Studienseminar Fritzlar zählt 25 hauptamtliche Ausbildungskräfte und 143 Lehrer im Ausbildungsdienst.

mth

### Stellenangebote

# Aktivrentner

(m/w/d) gesucht

für die Zeitungsverteilung an deinem Wohnort.

die-Zusteller

**Rentner aufgepasst:** Durch die neue Aktivrente ist ein steuerfreier Zuverdienst in Höhe von bis zu 2.000 € monatlich möglich.

Du bist Frühaufsteher, gut zu Fuß, gerne an der frischen Luft unterwegs und möchtest deine Rente aufbessern? Dann melde dich bei uns und werde Zeitungszusteller (m/w/d).

www.die-zusteller.de · Tel. 0561 203-1175

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht

## Interviewer (m/w/d)

für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

**IfD** Institut für Demoskopie Allensbach  
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach  
interviewer@ifd-allensbach.de  
www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/

Zeitung lesen – und mitreden können!

BUTENAS

wood construction since 1997

DISPONENT SERVICE, MONTAGE & LOGISTIK (M/W/D) in Festanstellung

Das Stellenprofil finden Sie unter [www.butenas.de/job-angebote](http://www.butenas.de/job-angebote)

Butenas GmbH & Co. KG  
Lange Straße 30, 34593 Krüllwald  
Tel.: +49 5681 | 9365 0  
[bewerbung@butenas.de](mailto:bewerbung@butenas.de)

Bekanntschaften

**Sieglinde, 70 J.**, gesunde Witwe, mit schöner weibl. Figur, naturverb., sparsam u. häuslich, eine hervorrag. Köchin u. ordentliche Hausfrau, mit Auto. Mir fehlt ein ehrl. Mann, mit dem ich mich gut verstehen kann. Wir können getr. o. am liebsten zusammen wohnen. Mit Vorfreude warte ich auf Ihren Anruf ü.b. PV Tel. 01520-8293309

**Tina, 58 J.**, mit schulterlg. Haaren u. einer tollen Figur. Ich liebe die Natur, koche mit viel Leidenschaft u. fahre total gerne Auto. Die wahre Verbindung zu finden, ist nicht immer einfach, aber vielleicht gibt es in Deinem Herzen noch Platz für mich? PV Tel. 0176-43632696

**Hausfrau (34) privat! 0174 512 09 97**

Verschiedenes

**Entrümpelung mit Wertausgleich von Brauchbarem**  
Telefon: 0172 5602097

**Uns ist nichts zu dreckig!**  
Wir entrümpeln alles!  
Containerdienst Tel. 0172 5602097

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wollfagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

Landwirtschaft&Forsten

**Trockenes Buchenbrennholz**  
Telefon 05684 931670

**Brennholz Buche Eiche 10 Srm**  
720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Immowelt

**Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie aktuell wert ist?**  
Bei uns erhalten Sie eine kostenlose Marktwerteinschätzung.  
BKM Immobilienservice Ingo Maintzer  
Telefon 05661 9290009

Autoanzeigen

Motoröl-Batt-Filter usw. G.Schütz Mels.

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de). Fa.

## Besonders preiswert!

### Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

localjob.de  
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Mit SICHERHEIT für ALLE was dabei!